

Ökonomie zuerst.

Alle Mehl mögen Ihnen gleich
sehen aber dieses ist, weil Sie nie aus
der allgemeinen Klasse kamen.

Es giebt eines, das weder aus-
sieht, fühlt, backt oder schmeckt wie
die gewöhnliche Sorte.

Es ist das Mehl der Ökonomie—
es langt weiter und speiset mehr.

King Midas FLOUR

Das theuerste Mehl in Amerika, und werth
alles, was es kostet.

Ehane Bros. & Wilson Co.
Scranton Office: 112-1. Union Bank Gebäude.

Es es Eisenwaren—wir haben es.

Sanitärer Fenster Ventilator

Frische Luft ohne Zug, Staub etc.

25 bis 40 Cents

Sanitärer Luch Fenster Ventilatoren, die genügende frische Luft ohne Zug oder Staub liefern, sind eine Gesundheits Nothwendigkeit in jeder Wohnung.

Sie haben ihren Werth bewiesen in Officen, Schulen, Hospitälern und anderen Institutionen, wo eine beständige Circulation von frischer Luft nothwendig ist. Sie halten fern Zug, Staub, Regen und Schnee.

Weeks Eisenwaren Company,

119 N. Washington Avenue.

Edw. Siebeker, Deutscher Importeur

530 Kadawanna Avenue.

Für Ihr Mädchen oder Knabe

Schenkt Eurem Mädchen oder Knaben ein Sparkont in der Union National Bank für Weihnachten. Es wird sie stolz und aufmerksamer fühlen machen, außerdem zur Sparfamkeit und systematischen Sparen anleiten. Sie können ein Kont in dieser Bank mit \$1.00 eröffnen.

UNION NATIONAL BANK

SCRANTON, PA.
Absolute Sicherheit und Guter Dienst.

KRAMER BROS.

Der Männer und Knaben Knas Laden

Uebersock

in irgend einem gewissen Stil — in irgen einem gewissen Fabrikat — und zu irgen einem gewissen Preis.

Männer Uebersocke, \$10 bis \$30.
Knaben Uebersocke, \$3 bis \$12.

Kauf jetzt—Kauf hier
„sein“ Weihnachtsgeschenk.

Kramer Bros.,
325 Kadawanna Avenue.

George J. Reiper, Henry Bodroz

Reiper & Bodroz,

Plumbing, Dampf und Heiz-
wasser Heizer, Blech- und
Eisenblech-Arbeiter.

Dachrinnen, Dächer, Oberflücker und Feig-
werke aufgestellt und reparirt.

Office und Werkstätte:
No. 205 Spruce Straße.
Neues Telefon—Werkstätte, 1850; Wohn-
ung, 704.

Bei Verrentungen, Quetschun-
gen und Verfauchungen
mache man sofort Einreibungen mit
Dr. Richter's

Pain-Expeller

Siebt vierzig Jahren bewährt und be-
steht in deutschen Familien als Haus-
mittel. 25c und 50c in Apotheken.
Nur echt mit Richter.

F. AD. RICHTER & CO.,
(Aus Rudolphstadt, Thüringen.)
14-30 Washington Str., New York.

Stadt und County.

— Die Damenaktion des Scranton Viederkrans wird heute Nachmittag und Abend wieder eines ihrer populären Kaffe-Kränzchen abhalten.

— W. G. Robertson von Clay Ave-
nue ist am Samstag von Mayor Jer-
mie als Direktor der öffentlichen Wer-
ke ernannt worden und trat am Mon-
tag die Stelle an.

— Das Gericht erlaubte am Freitag
dem Scheriff 20 Cents den Tag für
Verpachtung jedes Gefangenen im Ge-
fängnis. Bisher waren 16 Cents er-
laubt worden.

— Als die hjährige Amelia Wade
von Wiffin Avenue am Montag Nach-
mittag allein zuhause war, zündete sie
am Ofen Papierfetzen an, ihre Kleider
gingen Feuer und sie wurde so lebendig
fährlich verbrannt, daß ihr Ableben im
Staat Hospital später erfolgte.

— Die Klage der Scranton Railway
Company hat zur Folge gehabt, daß die
Öffentliche Dienst Kommission laut
einer Freitag eingetroffenen Benachrich-
tung entschieden hat, daß 25 Jitneys da-
sied den Betrieb einstellen müssen. Es
sind noch 108 ähnliche Klagen zu er-
digen und da sie mit den erlangten
übereinstimmen, so werden sie in glei-
cher Weise entschieden werden. Somit
bittt dann die Jitney Konkurrenz mit
der Straßenbahn auf.

— Dienstag Nacht, den 30. Januar,
werden die verschiedenen deutschen Ge-
sangsvereine der Stadt im Viederkrans
Casino an Adams Avenue ein gemein-
sames Konzert abhalten, dessen Reiner-
trag dem Nothen Kreuz in Deutschland
für die Kriegsgeldenden überwiesen wer-
den wird. Ein feines Programm wird
gegenwärtig für die Gelegenheit arran-
girt, und man hofft in Anbetracht des
wohltätigen Zweckes, daß das Konzert
eines großen Besuchs erfreuen wird.
Nächere Einzelheiten werden spä-
ter noch bekannt gemacht.

— Gebr. Somter haben das Gebäu-
de No 427 Kadawanna Avenue erwor-
ben. Der Kaufpreis ist nicht bekannt
gemacht worden.

— Die letzte Woche in Philadelphia
abgehaltene Convention der Westler
Hausanreicherer und Dekorateur Ge-
sellschaft hat beschlossen, sich im nächsten
Jahr in Scranton zu ver sammeln.

— Matilda A., die 21 Jahre alte
Tochter der Frau Anna Ebrodt von
Winnal Avenue, ist am Dienstag nach
längerer Krankheit gestorben. Die Be-
erdigung erfolgt morgen im Dunmore
Friedhof.

— Frau Elisabeth Raffelt, 54 Jahre
alt und früher an Walberly Straße
wohnhaft, ist Samstag in ihrer Woh-
nung zu Süd Weibchem, Pa. gestorben.
Die Verhe wurde am Dienstag nach
Dunmore Friedhof beigesetzt.

— Charles V. Matthews, Präsident
der E. V. Matthews & Sons Co., ist am
Dienstag Abend in seiner Wohnung an
Montre Avenue im Alter von 81 Jah-
ren einem Anfall starrer Lähmung er-
legen.

— Ein etwa 60 Jahre alter Mann
ist früh am Sonntag Morgen auf dem
Hügel oberhalb der Laurel Linie Sta-
tion getödtet worden, als er beim An-
fahren eines Bahnwagens vor denselben
trat; er wurde mit gedrohenem Schä-
del todt aufgehoben.

— Polist William Heller, der vor
etlichen Monaten schlimm verletzt wor-
den ist, als er an Center Straße eine
offenstehende Thüre im zweiten Stock
des Krotosky Gebäudes schließen wollte
und die Feuerrettungsstreppe mit ihm
einstürzte, strengte am Samstag gegen
Fisore und William Krotosky eine
Klage für \$25,000 Entschädigung an.

— Der 19 Jahre alte James S.
Frear von Minneapolis, Minn., der
mit Anderen den Diebstahl und Ver-
kauf von Automobilen gemerbemäßig
betriebl, ist letzte Woche hier verhaftet
und dann nach Philadelphia genommen
worden, wo die Automobile gestohlen
worden waren. Frear operirt bei sei-
ner Verhaftung ein gestohenes Auto-
mobil. Fünf der Maschinen wurden
in dieser Nachbarschaft wiedererlangt.

— Die Scranton Handelsbehörde er-
wählte am Montag die folgenden Be-
amten: Präsident, H. C. Hubler; 1.
Vize Präsident, E. L. Merriman; 2.
Vize Präsident, W. A. Kemmerer; 3.
Vize Präsident, F. C. Donnelly; Schatz-
meister, Washion B. Karlin; Direk-
toren Behörde, W. C. Volcan, John
John D. Brooks, J. S. McNulty und
Harry A. Smith; Trustee, Geo.
Wahl.

— Als am Montag Morgen Frank
Manfield, Besitzer des Wabens No.
408 Spruce Straße, die elektrische Ver-
bindung im Keller einmalt, erfolgte
durch gefrenzte Drähte ein Feuerstrahl,
der das leicht entzündliche Material in
Brand setzte, sodaß er im Ra in Rauch
eingehüllt war und durch das Kohlen-
gas erstickte und starb. Er wurde in dem-
selben Augenblicke von vier Passanten
aus seiner erstickenden Lage befreit
worden. Witterweitere war die Feuerwehr
alarmirt worden und brachte es fertig,
nach halbstündiger Arbeit die Flammen
mit einem Verlust von ungefähr \$2,000
zu bewältigen.

Das Thal abwärts.

Layor.—Die hiesige Gesundheitsbe-
höde hat sich für 1917 durch Erwäh-
lung der folgenden Beamten neuorganist:
Präsident, Michael Fitzmaurice;
Schatzmeister, Henry W. Silberman;
Schnitzmeister, Thomas G. Francis;
Denkmalbeobachter, J. W. Fowler;
Denkmalbeobachter, Samuel Engelmeier
von Süd Main Straße ist eine Tochter
geboren worden. — Peter Gebala von
Wal Street wurde gestern Morgen in
der Conspiration des Arabab's Jede
Guldbausens gefangen und zu Tode
gedrückt, ehe ihn Beilaid erreichte.

— Ein Brand, der am Freitag Mor-
gen in einem Wohnhaus in Star's
Park, 1018 Spruce, ausbrach, bedrohte
den William A. Brecher, jedoch gelang
es der Feuerwehr, die Flammen aus das
brennende Gebäude zu beschränken, das
mit einem Verlust von \$1,500 zerstört
wurde.

Aus dem oberen Thale.

(Archbold Correspondenz.)

— Gaetano Ambrosio von Dlyphant
wurde gestern Nachmittag beim Getödt-
et, als ein Wagen sein Kreuzer der
Eisenbahn von einem D. & H. Zug ge-
troffen wurde.

(Carbonale Correspondenz.)

— James Winkley und George Ben-
son von Bowdlerly Straße, die früh am
Freitag in die Office der Junghändler
Legie & Company an der Ecke von Ri-
ver Straße und Salem Avenue ein-
drangen, wurden nach einem Verhör, bei
welchem sie sich schuldig bekannten, am
gleichen Abend ins Gefängnis gesteckt.

Gemischte Brigade.

Der Berichtshatter: „Mach
Mach! Tapfere Osmanen, der Ge-
rechte wird euch den herrlichsten Sieg
schenken!“

Die Türken: „Na, det is doch klar
wie Dorf, wir sind beede aus die
Dresdener Straße, wir bauen mang,
da bleibt kein Doge trocken!“

Die feinsten Druckarbeiten in der Stadt
Liefert die Office des „Wochenblatt.“

Von der Südseite.

Bei den Edeluten August A. Hüster
von Pittston Avenue hat sich ein Tod-
terlein eingestellt.

Frau Augusta Stone, Gattin des
Charles Stone von Palm Straße und
eine geb. Sauer, ist am Montag Mor-
gen nach einjährigem Unwohlsein einem
vor etlichen Tagen eingetretenen Ge-
hirnschlag erlegen. Außer dem Gatten
überleben sie zwei Töchter und zwei
Söhne. Die Beisegung erfolgte ges-
tern im Forest Hill Friedhof.

Der 21 Jahre alte George Schneider
von Pittston Avenue ist am Samstag
Morgen nach einmonatlicher Krankheit
im Staat Hospital gestorben, wo er als
„Ordnlich“ angestellt war; es überleben
ihm die Mutter, zwei Schwestern und
ein Bruder. Die Beisegung fand am
Dienstag, nach einem Trauerdienst in
der St. Marien Kirche, im Friedhof
der Gemeinde statt.

Der St. Joseph's Verein von der
St. Marien Gemeinde hat am Son-
ntag die folgenden Beamten erwählt:
Präsident, Fred Werle; Vize Präsi-
dent, Leo V. Eiden; Prot. Sekretär,
Joseph Kenhaus; Finanz Sekretär,
Peter P. Schneider; Schatzmeister,
Charles Werle; Trustee, Anton
Dumam, Joseph E. Werle und Char-
les Schneider.

Der Arbeiter Fortb. und St. Anst.
Verein erwählte letzten Sonntag die
folgenden Beamten für das laufende
Halbjahr: Präsident, Carl Krusa;
Vize Präsident, Julius Düttmohr;
Prot. Sekretär, Carl Wolff; Finanz
Sekretär, 1.—2. Abth. Halle Verwalt-
ung, Ernst Weller; Schatzmeister, Jo-
hann Bodetlamp; Bibliothekar, Gu-
stavo Bente und Fritz Waig; Trustee,
Fritz Waig; Kassenträger, Ed. Pohl-
mann und Aid Soffong; Marschall,
August Jobs; Haus Komitee, Emil
Marion (12 Monate), Joseph Nomal
(12 Monate) und Ewald Schmidt (6
Monate); Delegaten zum Kadawanna
Zweig, 1 Jahr, Gustav Köster, Albert
Klingler, Fritz Baer und Johann Kra.

Sie werden selten schlagern, wenn
Sie Ausbrüche im Gesicht oder am Kör-
per einem in natürlichen Zustande des
Blutes zu schreiben, und Sie geben stets
sicher, wenn Sie, ohne Zeitverlust, ein
gutes Blutreinigungsmittel, wie es
Forni's Alpenkräuter ist, gebrauchen.
Frau Maria Kunz von California, Mo.,
besaß diese Vorsicht und wurde dement
sprechend befreit. Sie schreibt: „Es
sind jetzt drei Jahre her, seit ich zum er-
sten Male Forni's Alpenkräuter ge-
brauche. Ich hatte die Nase im Gesicht
und litt auch an Unverdaulichkeit. Ich
gebrauchte nur vier Flaschen des Heil-
mittels, um geheilt zu werden, und bin
weit bei Dank, seither immer gesund
gewesen. Wenn ich die ersten Anzei-
chen einer Entzündung bemerke, nehme ich
sofort etliche Dosen Alpenkräuter und
es hilft mir jedesmal.“

Eine Zeitschrift und ein Büchlein,
welches die interessante Geschichte der
Entdeckung dieses alten, zeitproben
Kräutermittels, sowie andere wich-
tigere Mittheilungen enthält, werden
auf Wunsch kostenfrei zugesandt. Man
schreibe an: Dr. Peter Fahrney &
Sons Co., 19-25 So. Hoyne Ave.,
Chicago, Ill.

Stadtrath.

Es wurde am Freitag vom Stadtrath
beschlossen, in betref des Union Bahn
bosprojektes einen Appell zu nehmen,
wobei die dadurch entstehenden Unkosten
zu bezahlen.

Das angeregte Projekt, die Bechen-
verleihungen durch ein Gesetz zu regu-
lieren, welches noch zu entwerfen ist,
wird unterstützt werden, denn es wurde
beschlossen, daß an allen diebezüglichen
Konferenzen ein Vertreter der Stadt
theilnehmen.

Auf Ersuchen des Postmeisters Dur-
kin wurde der Direktor der öffentlichen
Werke angewiesen, sofort eine Neuan-
mderung der Häuser in Velouee vor-
zunehmen, da die bisherigen Nummern
noch von der Zeit stammen, als jener
Stadtheil zu Taylor Borough gehörte.
Kontraktor W. J. Ruddy legte eine
\$150 Forderung vor, da ihm vor Jah-
ren auf einem Egenthum an Nord
Washington Avenue eine Stühmwauer
weggeschwemmt wurde. Direktor Pa-
yee machte darauf aufmerksam, daß der
Bouleoard in Nord Aug Park eine neue
Verdrückung nötig habe.

Pittston

— Im Alter von 62 Jahren ist leg-
ter Donnerstag Henry Gaunmeister, der
bekannte Organist der St. Marien Ge-
meinde, gestorben.

— Samuel Brife von der Westseite,
Agent einer New York Firma, wurde
Donnerstag Nacht in der New Boston
Anstehelung überfallen und um über
\$100 beraubt.

— Hier wurden am Samstag drei
Männer bei Bechenunfällen getödtet.
John Stoiff wurde zwischen Karren
zerdrückt, Joseph Haus von einem Wa-
gen überfahren und John Penje durch
eine Lokomotive niedergesahren.

— Als James Kelly von Brown-
town sich früh S ntag in den Waschi-
ngum der No. 10 Bache begab, um
Schuh gegen den herziehenden Sturm
zu finden, wurde er von dem Fährer ge-
troffen und in den Abgrund gestürzt,
wo er Mittags als Leiche aufgefunden
wurde.

— Als James Kelly von Brown-
town sich früh S ntag in den Waschi-
ngum der No. 10 Bache begab, um
Schuh gegen den herziehenden Sturm
zu finden, wurde er von dem Fährer ge-
troffen und in den Abgrund gestürzt,
wo er Mittags als Leiche aufgefunden
wurde.

— Der Lyford Laden der Peoples
Kohlen Company an der Ecke von
Walburn Straße und Rehter Avenue
wurde Montag Nacht von Einbrechern
um Waren im Werth von etwa \$500
beraubt, auch zerstört die Kerle Wa-
ren in etwa gleichem Werth. Auf den
Verdacht hin, die Thäter zu sein, sind
am Dienstag John Cool von Verdiana
Straße und Michael Walsh von Vokup
Straße verhaftet worden, auch wurden
die meisten Sachen wiedererlangt.

Unter zehn Krankheiten

find es neun, deren Ursache einem untreinen Zustande des Blutes zu-
zuschreiben ist. Ein zuverlässiger Blutreiner ist das richtige Heil-
mittel für derartige Zustände

Forni's Alpenkräuter

findet als Blutreinigungsmittel kaum seinesgleichen. Er ist über ein
Jahrhundert im Gebrauch; lange genug, um seinen Werth zu erpro-
ben. Frage nicht in den Apotheken danach. Kann nur bei Spezial-
Agenten bezogen werden. Um nähere Auskunft wende man sich an

DR. PETER FAHRNEY & SONS CO.,
19-25 So. Hoyne Ave., CHICAGO, ILL.

Es wird uns freuen, Ihnen eine Liste von hochgradigen Seku-
ritäten zu liefern, die abwerfen besser wie 5%, in
\$100, \$500 und \$1,000 Denominationen.

Anfragen sind erbeten.

Brooks & Company,

Anlage Sekuritäten,
Mitglieder der New York Stock Exchange,
Haupt Office—423 Spruce Straße, Scranton, Pa.
Binghamton, N. Y. Wilkes-Barre, Pa.

Süde Park Notizen.

— Der allbekannte Kleiderhändler,
Charles Lewin, liegt gefährlich erkrankt
darnieder.

— Den Eheleuten Friend W. Henne
forth von Lafayette Straße wurde eine
Tochter geboren.

— Die Wohnung des Andrew Kardi
an 21. Straße wurde Montag Nacht
durch einen Brand zum Verbräde von
etwa \$500 beschädigt.

— Ein doppelte Wohnung der Frau
Bridget Regan an Nord Lincoln Ave-
nue, von ihr und der John Morgans
Familie bewohnt, wurde gestern Mor-
gen im Verbräde von \$1,000 durch einen
Brand beschädigt.

— John, der 14 Monate alte Sohn
des John Karasch von Dartmouth
Straße, starb am Freitag in ein
Zuber heißes Wasser, der auf dem Fuß-
boden stand, und wurde so schlimm ver-
brüht, daß er am Samstag Nacht starb.

— Frau Frank Ripp von Süd Ever-
ett Avenue, die vor 30 Jahren von
Deutschland hierher kam, ist am Mon-
tag Morgen gestorben. Sie wird von
dem Gatten, zwei Töchtern und zwei
Söhnen überlebt. Die Beerdigung er-
folgt heute Vormittag, nach vorheriger
Totenmesse in der St. Johannis Kir-
che, im Gemeindefriedhof.

— Simon Schön, ein früherer Satt-
lermeister und später Gehänder, ist am
Dienstag Morgen im Stillde Heim zu
Clark's Summit im Alter von 73 Jah-
ren gestorben. Die Leiche wurde nach
der Wohnung seines Sohnes Harry an
Frank Straße genommen, von wo aus
die Beerdigung heute Nachmittag im
Walldu in Straße Friedhof erfolgt.

— Der St. Joseph's Verein von der
St. Johannis Gemeinde insallirte am
Montag Nacht die folgenden Beamten:
Präsident, Joseph Key; Vize Präsi-
dent, Joseph Buzen; Schatzmeister,
George Gebrer; Sekretär, Albert Rapp;
Wache, John Werring; Trustee, Pe-
ter Astringer.

— Als am Donnerstag Morgen ein
Mann nördlich vom Nord Aug Tunnel
einem Kadawanna Frachtzug auswich,
trat er direkt vor eine Lokomotive aus
dem anderen Geleise und wurde getödt-
et. Sein Schädel war ihm zerdrückt
worden. Nichts wurde an dem Verun-
glückten aufgefunden, um seine Identität
festzustellen. Am Montag eragb
sich, daß der Verunglückte Andrew Ke-
lemay von Emmet Straße war.

— Der 33 Jahre alte Anton Balatta
von Dorothy Straße wurde vorletzten
Wittwoch Abend nahe dem Tripp's
Park Biadukt durch Ehrlich. Schilling-
er von Whette Straße mit seinem Auto-
mobil niedergesahren, dabei einen Schä-
delbruch erhaltend, dem er etliche Stun-
den später im Westseite Hospital erlag.
Herr Schillingler, der den Verlegten
nach dem Hospital nahm, wurde später
auf die Anlage des unwillkürlichen
Todschlags verhaftet und unter \$3,000
Bürgschaft gestellt.

— Der Lyford Laden der Peoples
Kohlen Company an der Ecke von
Walburn Straße und Rehter Avenue
wurde Montag Nacht von Einbrechern
um Waren im Werth von etwa \$500
beraubt, auch zerstört die Kerle Wa-
ren in etwa gleichem Werth. Auf den
Verdacht hin, die Thäter zu sein, sind
am Dienstag John Cool von Verdiana
Straße und Michael Walsh von Vokup
Straße verhaftet worden, auch wurden
die meisten Sachen wiedererlangt.

Dunmore.

— Ein Gebäude des Edward Moore
an der Ecke von Hill und Nt Drinker
Straßen von Aueländern demohnt, ist
früh am Sonntag Morgen durch einen
Brand zerstört worden, mit einem Ver-
lust von etwa \$2,000.

— Louis Erben jun., Generalverwal-
ter der Scranton Box Company an
Adams Avenue, erhielt am Montag in
einer Maschine die linke Hand so böß
zerdrückt, daß dieselbe im Bahnamen
Hospital beim Gelenk amputirt werden
musste.

— Salvatore Vee's Laden an Morti-
mer Straße ist Sonntag Nacht theil-
weise durch Dynamit zerstört worden
und an der angrenzende Frau Carme-
la Rog Wohnung wurde auch Schaden
angerichtet. Niemand wurde durch die
Explosion verletzt. Man nimmt an,
daß es sich um Geldverpressung seitens
der schwarzen Hand handelt, doch be-
streitet Veei dieses.

Nord Scranton.

— Ein Stammhalter hat sich bei den
Eheleuten Harry E. Heise von Smith
Place eingestellt.

— Die Wohnung des Charles Davis
an Wayne Avenue wurde letzten Don-
nerstag Morgen um Schmachtagen im
Werth von \$30 zerstört.

— Frau Theresa Gottschalk von Al-
bright Avenue, 62 Jahre alt, ist gestern
im Bahnamen Hospital an den Folgen
einer Operation gestorben.

— Frau Rose Wullin von Bloom
Avenue ließ am Donnerstag gegen die
Stadt Scranton eine Klage für \$10,000
Entschädigung eintragen, weil sie sich
letzten November an Warren Straße
verletzte, als sie an Pfählen stolperte,
welche städtische Angestellte in die Erde
getrieben hatten.

— Der 46 Jahre alte Mart H. Ver-
brman von G. ein Ridge Straße, als
Kondukteur einer D. & H. Weichenlo-
komotive angestellt, ist Samstag Nach-
mittag bei dem Maroine Brecher zwi-
schen seiner Lokomotive und einem Kar-
ren gefangen und zu Tode gedrückt wor-
den. Der Körper war so zerstückelt,
daß er kaum erkenntlich war.

Wilkes-Barre Notizen.

— Hier ist es nicht zu einem Streik
der Brauereiangestellten gekommen, da
denkselben, welche während den Verhand-
lungen an der Arbeit blieben, Lohn-
erhöhungen bewilligt wurden.

— Luzerne County wird nun auch ein
Monument für die Soldaten und Ma-
rtrofen des Bürgerkrieges erhalten, in-
dem das Projekt vom Gericht am Mon-
tag bestätigt wurde, mit der Beschrän-
kung auf \$100,000.

— Die Lehigh Valley Eisenbahn Co.
gedenkt, ihre alten hiesigen Werke einer
Renovierung zu unterwerfen und dann
mit neuer Maschinen die meisten speziell
für Reparatur von Lokomotive Strah-
nen, Schneemaschinen etc. zu benutzen.

Bestellt das "Wochenblatt."

Wir auch Wein, Wein und Wein,
Berth's beim Bitter Rog sein Lebenlang.

Bitter Rog,

SCRANTON HOUSE,

Eigentümer der D., L. & W. Straßstation,
Kadawanna Avenue, Scranton, Pa.